



STIFTUNG
AMBULANTE ÄRZTLICHE
VERSORGUNG THÜRINGEN



kvt
Kassenärztliche
Vereinigung Thüringen

Medieninformation

Obermaßfeld-Grimmenthal/Weimar, den 21. August 2024

Neue Hausärztin für Südthüringen

Antje Posselt praktiziert in einer neuen Stiftungspraxis in Obermaßfeld-Grimmenthal. Weitere Praxen im Freistaat geplant.

Die Stiftung ambulante ärztliche Versorgung (SAVTH) eröffnet eine neue Hausarztpraxis in Obermaßfeld-Grimmenthal. Dort behandelt die Fachärztin für Allgemeinmedizin Antje Posselt ab sofort Patientinnen und Patienten. Im Planungsbereich Meiningen, zu dem die Gemeinde Obermaßfeld-Grimmenthal gehört, gibt es aktuell 6,0 offene Sitze.

Heike Werner, Thüringer Gesundheitsministerin: „Mit der Eröffnung der Stiftungspraxis in Obermaßfeld wird eine seit Jahren bestehende Versorgungslücke endlich geschlossen. Die Menschen in der Region können nun wohnortnah qualitativ hochwertig medizinisch betreut werden. Ich wünsche Frau Posselt einen erfolgreichen Start in den Praxisbetrieb und freue mich, dass sie mit Ihrer Entscheidung einen wertvollen Beitrag zur Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum leistet.“

Dr. Annette Rommel, erste Vorsitzende der KVT: „Hausärztinnen und Hausärzte werden in ländlichen Regionen dringend benötigt. Wir sind sehr froh, dass wir mit Antje Posselt eine engagierte Ärztin und in Martin Hofmann einen engagierten Bürgermeister hier in Obermaßfeld-Grimmenthal gefunden haben, um die Versorgung zu bereichern. Die Nachfrage der Ärztinnen und Ärzte nach einer Anstellung in einer Stiftungspraxis zeigt, dass wir mit unserem Modell den richtigen Weg gehen.“

Martin Hofmann, Bürgermeister Obermaßfeld-Grimmenthal:

„Mit der Praxis schaffen wir eine nachhaltige Aufwertung für unsere Gemeinde. Vor allem bieten wir den Obermaßfeldern und den Menschen der umliegenden Gemeinden eine ärztliche Versorgung im Ort, die es hier seit 26 Jahren so nicht mehr gegeben hat. Darüber hinaus verleihen wir einem bedeutenden, historischen Gebäude eine weitere, neue Nutzung.“

Die neue Praxis in Obermaßfeld zeigt, wie die Kooperation zwischen Kommunen und ärztlicher Selbstverwaltung neue Anreize für die Niederlassung setzen kann: Die Kommune hatte in der Absicht, eine Ärztin oder einen Arzt anzusiedeln, in einem eigenen Gebäude, das bereits eine Zahnarztpraxis beherbergt, Räume für eine moderne Hausarztpraxis hergerichtet. Etwa zeitgleich erkundigte sich die in Südthüringen ansässige Frau Posselt nach einer Anstellungsmöglichkeit bei der Stiftung. Der Bürgermeister der Gemeinde Obermaßfeld-Grimmenthal, Martin

Stabsstelle
Kommunikation/Politik

Ihr Ansprechpartner:
Matthias Streit
Pressesprecher

Telefon 03643 559-192
Telefax 03643 559-191

Mail medien@kvt.de
Internet www.kvt.de

Hofmann, und die Stiftung nahmen Kontakt zueinander auf und kamen schnell auf einen Nenner. Die SAVTH mietet die Praxisräume, stattet sie mit medizinischem Mobiliar sowie Geräten aus und stellt Frau Posselt als Ärztin an.

Weitere Praxen in Planung und Werbung mit Imagefilm

Angesichts von mehr als 100 offenen Sitzen für Hausärzte im gesamten Freistaat, ist der Bedarf nach allgemeinmedizinischer Versorgung groß. Die Stiftung plant aktuell bereits weitere Praxen in Sülzfeld, Ohrdruf, Tambach-Dietharz, Ilmenau und Gräfentonna.

Um Ärztinnen und Ärzte auf die Anstellungs-Angebote aufmerksam zu machen, wirbt die Stiftung nun auch mit Imagefilmen im Reportagestil. Drei bei der Stiftung angestellte Ärzte, die Dermatologin Lisa Perko, die Rheumatologin Dr. Barbara Knau (beide Gotha) sowie Markus Schumann (Creuzburg), berichten von ihren Erfahrungen, weshalb sie sich für die Stiftung entschieden haben. Auch die Gesundheitsministerin Heike Werner und Dr. Annette Rommel erläutern die Vorzüge der Stiftung, die gemeinschaftlich von der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen und dem Freistaat Thüringen getragen wird.

Den Imagefilm finden Sie hier: [Link](#).

Hintergrund

Kassenärztliche Vereinigungen können laut dem Sozialgesetzbuch V sogenannte Eigeneinrichtungen betreiben, die der unmittelbaren medizinischen Versorgung von Versicherten dienen, oder sich an solchen Einrichtungen beteiligen. Die SAVTH betreibt diese Einrichtungen in Thüringen und stellt Ärzte an. Da die Ärzte in einem Angestelltenverhältnis stehen, vermeiden sie zunächst das von vielen gescheute finanzielle Risiko einer eigenen Existenzgründung und haben die Möglichkeit, Region und Patienten kennenzulernen.

Die erste Eigeneinrichtung wurde 2005 in Ohrdruf eröffnet. Seitdem wurden insgesamt 19 Stiftungspraxen errichtet, davon 16 Hausarztpraxen, eine rheumatologische, eine dermatologische und eine Augenarztpraxis. In zehn Fällen haben die zunächst angestellten Ärzte die Praxen später als Selbstständige übernommen. Aktuell unterhält die Stiftung sechs Praxen in ganz Thüringen.

Stiftung zur Förderung der ambulanten ärztlichen Versorgung im Freistaat Thüringen (SAVTH)

Die SAVTH wurde 2009 gemeinsam von der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen und dem Freistaat Thüringen gegründet. Ihr Ziel ist es, die Ansiedlung von Ärzten im Freistaat Thüringen zu fördern. Zu den Förderungen gehört neben Stiftungspraxen die Vergabe des Thüringen-Stipendiums für Ärzte in Weiterbildung. Darüber hinaus unterstützt die SAVTH Famulaturen, Blockpraktika und Ärzte im Praktischen Jahr in Arztpraxen.

Die Kassenärztliche Vereinigung Thüringen

Die Kassenärztliche Vereinigung Thüringen ist die Selbstverwaltung der rund 4.300 ambulant tätigen Ärzte und Psychotherapeuten im Freistaat. Mehr über die KV Thüringen sowie Hintergrundinformationen über die Kassenärztliche Versorgung in Thüringen finden Sie im Internet auch unter www.kvt.de (Service für Medienvertreter in der Mediathek).

Ansprechpartner für die Medien:

Luisa Ihle, Leiterin Stabsstelle Kommunikation/Politik

Telefon 03643 559-197

E-Mail medien@kvt.de